

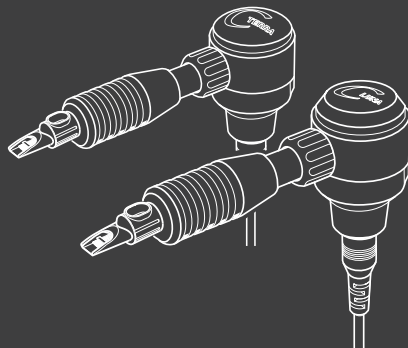
CHEYENNE®

SOL

TERRA

SOL

LUNA

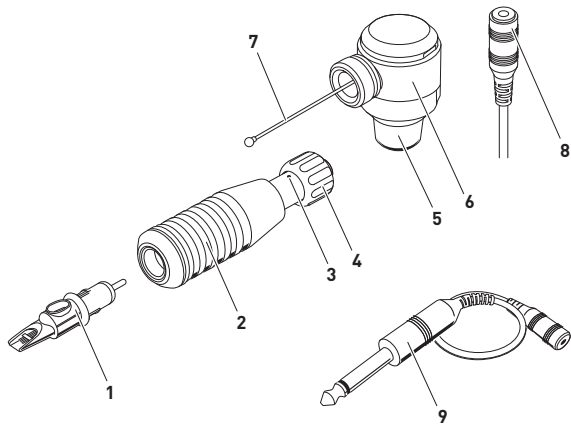


Gebrauchsanweisung
Instruction for use
Gebruiksaanwijzing
Manuel d'utilisation
Istruzioni per l'uso
Instrucciones de uso

Manual de instruções
Οδηγίες
Opis skrift
Bruksanvisning
Ohjeet
Instrukcja obsługi

Instrukce
Navodila nt pl za uporabo
Utasítás
инструкции
使用说明书

CHEYENNE®
SOL
TERRA
SOL
LUNA



Gebrauchsanweisung

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Gebrauchsanweisung.....	7	6	Tattoomaschine anwenden.....	18
1.1	Darstellung der Warnhinweise.....	7	6.1	Nadelherausstand einstellen.....	18
2	Wichtige Sicherheitshinweise.....	8	6.2	Stechfrequenz einstellen.....	18
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	8	6.3	Steady Mode und Responsive Mode einstellen.....	19
2.2	Produktabhängige Sicherheitshinweise.....	8	6.4	Farbe aufnehmen.....	19
2.3	Wichtige Hygiene- und Sicherheitsvorschriften.....	8	7	Tattoomaschine reinigen und Instand halten.....	19
2.4	Kontraindikationen.....	9	7.1	Materialverträglichkeiten.....	20
2.5	Nebenwirkungen.....	10	7.2	Oberflächen desinfizieren.....	20
2.6	Erforderliche Qualifikation.....	10	7.3	Oberflächen reinigen.....	21
2.7	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	10	7.4	Griffstück im Ultraschallbad reinigen.....	21
2.8	Symbole am Produkt.....	11	7.5	Griffstück im Autoklav sterilisieren.....	21
3	Lieferumfang.....	11	8	Transport und Lagerbedingungen.....	21
4	Produktinformationen.....	11	9	Equipment entsorgen.....	22
4.1	Technische Daten.....	12	10	Bei Fragen und Problemen.....	22
4.2	Betriebsbedingungen.....	12	11	Herstellereklärungen.....	23
4.3	Zubehör.....	12	11.1	Gewährleistungserklärung.....	23
5	Tattoomaschine einsatzbereit machen.....	12	11.2	Einbauerklärung.....	24
5.1	Equipment desinfizieren.....	13	11.3	Konformitätserklärung.....	25
5.2	Griffstück und Antrieb zusammen- und auseinanderbauen.....	13			
5.3	Tattoo-Modul wechseln.....	14			
5.4	Netzteil anschließen.....	15			
5.5	Schutzschlauch aufziehen.....	16			
5.6	Equipment überprüfen.....	17			

1 Zu dieser Gebrauchsanweisung

Diese Gebrauchsanweisung ist gültig für die Cheyenne Tattoomaschinen SOL Terra und SOL Luna sowie für deren Zubehör. Sie enthält wichtige Informationen, um diese Produkte sicher und bestimmungsgemäß in Betrieb zu nehmen, zu bedienen und zu pflegen.

Diese Gebrauchsanweisung enthält nicht alle Informationen, die für den sicheren Betrieb von Tattoomaschinen und deren Zubehör notwendig sind. Beachte daher zusätzlich folgende Dokumente:

- Gebrauchsanweisung der Cheyenne Power Unit bzw. eines Fremdnetzteils und ggf. eines Fußschalters
- Informationen zu Tattoo-Modulen und Tattoofarben
- Sicherheitsdatenblätter zu Desinfektions- und Reinigungsmitteln
- Bestimmungen zur Arbeitsplatzsicherheit und gesetzliche Vorschriften zum Tätowieren

1.1 Darstellung der Warnhinweise

Warnhinweise machen auf die Gefahr von Personen- oder Sachschäden aufmerksam und sind wie folgt aufgebaut:

 SIGNALWORT	
Art der Gefahr	
Folgen ▶ Abwehr	
Element	Bedeutung
	kennzeichnet Verletzungsgefahr
Signalwort	gibt die Schwere der Gefahr an (siehe nachfolgende Tabelle)
Art der Gefahr	benennt Art und Quelle der Gefahr
Folgen	beschreibt mögliche Folgen bei Nichtbeachtung
Abwehr	gibt an, wie man die Gefahr umgehen kann

Signalwort	Bedeutung
Gefahr	kennzeichnet eine Gefahr, die mit Sicherheit zum Tod oder zu einer schweren Verletzung führen wird, wenn die Gefahr nicht vermieden wird
Warnung	kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder zu einer schweren Verletzung führen kann, wenn die Gefahr nicht vermieden wird
Vorsicht	kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn die Gefahr nicht vermieden wird
Achtung	kennzeichnet mögliche Risiken, die zu Schäden an Umwelt, Sachwerten oder dem Equipment führen können, wenn diese Gefahr nicht vermieden wird

Symbole in dieser Gebrauchsanweisung

Symbol	Bedeutung
▶	Handlungsaufforderung
•	Listenpunkt
-	Listenunterpunkt

2 Wichtige Sicherheitshinweise



2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- ▶ Lies diese Gebrauchsanweisung sorgfältig und vollständig.
- ▶ Bewahre diese Gebrauchsanweisung so auf, dass sie jederzeit für alle Personen zugänglich ist, die die Maschine verwenden, reinigen, desinfizieren, lagern oder transportieren.
- ▶ Gib die Tattoomaschine stets zusammen mit dieser Gebrauchsanweisung an andere Personen weiter.
- ▶ Befolge die Sicherheitsvorschriften für das Tätowieren in deinem Land. Halte dein Tattoostudio hygienisch sauber und Sorge für ausreichend Beleuchtung.
- ▶ Verwende deine Tattoomaschine, ihr Zubehör und die Power Unit sowie alle Anschlusskabel nur in technisch einwandfreiem Zustand.
- ▶ Verwende nur originale Tattoo-Module, Zubehör- und Ersatzteile von Cheyenne und insbesondere kein Steckernetzteil fremder Hersteller.

2.2 Produktabhängige Sicherheitshinweise

- ▶ Verändere niemals die Maschine, die Tattoo-Module oder anderes Zubehör.
- ▶ Verhindere, dass Flüssigkeiten ins Innere des Antriebs gelangen.
- ▶ Schütze während des Tätowierens den Antrieb und das Anschlusskabel mit einem Schutzschlauch (siehe Kapitel 5.5 auf Seite 16). Schütze die Power Unit zusätzlich mit einer Folie.
- ▶ Wenn du deine Tattoomaschine nicht benutzt, schalte sie aus und lege sie sicher ab, sodass sie nicht wegrollen und herunterfallen kann.
- ▶ Beachte die in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen technischen Daten und halte die Betriebs-, Transport- und Lagerbedingungen ein (siehe Kapitel 4 auf Seite 11).
- ▶ Übergib die Maschine zur Überprüfung an einen Fachhändler, wenn sie sichtbare Beschädigungen aufweist oder wenn sie nicht wie gewohnt funktioniert.

2.3 Wichtige Hygiene- und Sicherheitsvorschriften

Um zu verhindern, dass beim Tätowieren Infektionskrankheiten auf den Kunden oder auf den Tätowierer übertragen werden:

- ▶ Befolge vor der Anwendung alle Arbeitsschritte zur Desinfektion des Equipments (siehe Kapitel 5.1 auf Seite 13).
- ▶ Verwende während des Tätowierens Einmalhandschuhe aus Nitril oder Latex und desinfiziere diese vor der Anwendung.
- ▶ Reinige vor dem Tätowieren die betreffenden Hautstellen des Kunden mit einem milden Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Beachte bei der Auswahl der geeigneten Desinfektionsmittel die geltenden Richtlinien deines Landes.
- ▶ Verwende für jeden Kunden ausschließlich neue, steril verpackte Tattoo-Module. Stelle vor dessen Verwendung sicher, dass die Verpackung unbeschädigt und das Verfallsdatum nicht überschritten ist.

- ▶ Entsorge benutzte oder fehlerhafte Tattoo-Module in einem durchstichsicheren Behälter (Safety Box) entsprechend der Vorschriften deines Landes.
- ▶ Verhindere, dass Tattoo-Module mit kontaminierten Gegenständen wie z. B. Kleidung in Berührung kommen. Kontaminierte Tattoo-Module musst du umgehend entsorgen.
- ▶ Verwende ausschließlich dermatologisch unbedenkliche und für das Tätowieren vorgesehene Farben.
- ▶ Vermeide den Kontakt mit frisch tätowierter Haut. Schütze frisch tätowierte Hautareale vor Verschmutzung, UV- und Sonneneinstrahlung.
- ▶ Kontrolliere regelmäßig, ob deine Tattoomaschine sichtbar verunreinigt ist. In diesem Fall musst du zusätzlich zur regelmäßigen Desinfektion alle Arbeitsschritte des Kapitels 7 auf Seite 19 durchführen.

2.4 Kontraindikationen

Unter folgenden Voraussetzungen dürfen **keine** Tätowierungen vorgenommen werden:

- Hämophilie/Blutgerinnungsstörungen
- derzeitige Einnahme von Blutverdünnungsmitteln (z. B. Warfarin, Heparin, Acetylsalicylsäure)
- unkontrollierte Diabetes mellitus
- jegliche Form von aktiver Akne in dem zu tätowierenden Hautbereich
- Dermatosen (z. B. Hauttumore, Keloide bzw. extreme Neigung zur Keloid-Bildung, solare Keratose, Warzen und/oder Muttermale) in dem zu tätowierenden Hautbereich
- offene Wunden und/oder Ekzeme und/oder Hautausschläge in dem zu tätowierenden Hautbereich
- Narben in dem zu tätowierenden Hautbereich
- systemische Infekte und Infektionskrankheiten (z. B. Hepatitis Typ A, B, C, D, E oder F; HIV-Infektion) oder akute lokale Hautinfektionen (z. B. Herpes, Rosacea)

- während einer Chemotherapie, Radiotherapie oder hochdosierter Kortikosteroid-Therapie (Empfehlung: ab vier Wochen vor Beginn bis vier Wochen nach Ende der Therapie)
- bis zu zwölf Monate nach einer Schönheits-OP in dem zu tätowierenden Hautbereich
- bis zu sechs Monate nach Filler-Injektionen in dem zu tätowierenden Hautbereich
- unter Alkohol- und/oder Drogeneinfluss
- Schwangerschaft und Stillzeit

Die Behandlung muss unverzüglich unterbrochen werden bei:

- übermäßigem Schmerzempfinden
- Ohnmachtsanfällen/Schwindelgefühl

2.5 Nebenwirkungen

In einigen Fällen können während und nach dem Tätowiervorgang leichte Nebenwirkungen auftreten, die im Folgenden aufgeführt werden.

Häufig:

- lokale Blutungen im Bereich der tätowierten Hautoberfläche
- Schmerzen und Unbehagen am ersten Tag nach der Tätowierung
- kurzanhaltende Entzündungsreaktionen, Erytheme und/oder Ödeme bis zu 6 Tagen nach der Tätowierung
- Hautirritationen (z. B. Juckreiz oder Erwärmung), die üblicherweise in den ersten 12 bis 72 Stunden nach dem Tätowiervorgang abklingen
- Bildung von Schorf, der sich üblicherweise in den ersten 5 Tagen zurückbildet
- vorübergehendes Abschuppen der Haut, welches üblicherweise innerhalb von 8 Tagen abklingt

Selten:

- Bildung von Bläschen des Herpes-Simplex-Virus Typ I (HSV-I)
- Bildung von kleinen Pusteln oder Miliarien als Folge einer unsorgfältigen Hautreinigung vor dem Tätowiervorgang
- Hyperpigmentierung mit körpereigenen Pigmenten; insbesondere bei dunkleren Hauttypen, die jedoch innerhalb weniger Wochen wieder vollständig verschwindet
- Retinoid-Reaktion (leichte Rötung bis hin zum Schälen der Haut)
- mögliche Erwärmung des pigmentierten Bereiches unter PET- und MRT-Bestrahlung

Grundsätzlich sollten frisch behandelte Hautareale vor UV- und Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Weiterhin können folgende Probleme mit Tätowierung auftreten:

- Farbtonunterschiede
- Pigmentverlust
- allergische Reaktionen auf Bestandteile der aseptischen Pigmentfarbe

2.6 Erforderliche Qualifikation

Die Tattoomaschine darf nur von Personen verwendet werden, die folgende Kenntnisse erworben haben:

- grundlegende Kenntnisse zum Tätowiervorgang, insbesondere zur korrekten Stechtiefe und -frequenz
- Kenntnisse zu Hygiene- und Sicherheitsvorschriften (siehe Kapitel Wichtige Hygiene- und Sicherheitsvorschriften)
- Kenntnis der Wirkungsweise der Tattoofarbe unter der Haut
- Kenntnisse zu Risiken und Nebenwirkungen (siehe Kapitel 2.4 auf Seite 9 und 2.5 auf Seite 10).

2.7 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die SOL Terra und SOL Luna sind professionelle Tattoomaschinen zum Tätowieren der Haut von Menschen in trockener, sauberer und rauchfreier Umgebung sowie unter hygienischen Bedingungen. Die Tattoomaschinen müssen

so vorbereitet, verwendet und gepflegt werden, wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben.














Insbesondere müssen die geltenden Bestimmungen zur Arbeitsplatzgestaltung beachtet werden und die zu verwendeten Materialien müssen steril sein.




Die bestimmungsgemäße Verwendung schließt auch ein, dass diese Gebrauchsanweisung und insbesondere das Kapitel 2 auf Seite 8 vollständig gelesen und verstanden wurden.

Als nicht bestimmungsgemäße Verwendung gilt, wenn die Tattoomaschine oder ihr Zubehör anders eingesetzt werden, als in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben, oder wenn die Betriebsbedingungen nicht eingehalten werden. Verboten sind insbesondere Tätowierungen auf Schleimhäuten, auf Augen und an Minderjährigen.

2.8 Symbole am Produkt

Auf der Maschine, deren Zubehör oder deren Verpackung befinden sich folgende Symbole:

Symbol	Bedeutung
	Gebrauchsanweisung beachten!
	Hersteller
	Herstellungsdatum
	Katalognummer
	Seriennummer
	Chargencode
	mit Ethylenoxid sterilisiert
	verwendbar bis
	Achtung
	Temperaturbegrenzung
	Feuchtigkeitsbegrenzung
	trocken aufbewahren
	zerbrechlich

	nicht verwendbar, wenn Verpackung beschädigt
	Nicht wiederverwenden!
	Als Elektronik-Altgerät fachgerecht entsorgen!

3 Lieferumfang

- 1 Cheyenne SOL Terra oder SOL Luna
- 1 Anschlusskabel
- 1 Kabeladapter (6,3 mm Klinenstecker auf 3,5 mm Klinenbuchse)
- 1 Gebrauchsanweisung

4 Produktinformationen

Die Cheyenne SOL Terra und SOL Luna sind als Hochleistungsgeräte gegenüber herkömmlichen Tattoomaschinen erheblich leiser und vibrationsärmer. Sie verfügen über eine hohe Einstechkraft und Stehfrequenz.

4.1 Technische Daten

Nennspannung	5 bis 12,6 V DC
Leistungsaufnahme	3 W
Anlaufstrom	max. 2,5 A für max. 200 ms
Hub	SOL Terra: 4,0 mm SOL Luna: 2,5 mm
Nadelherausstand	0 bis 4,0 mm
elektrischer Anschluss	3,5-mm-Klinkenstecker
Antrieb	bürstenloser DC-Motor
Betriebsart	Dauerbetrieb
Abmessungen (inkl. Griffstücke)	ca. 115 x 36 x 57 mm
Gewicht ohne Griffstück	ca. 85 g
Emissionsschall-druckpegel	max. 70 dB (A)
Schwingungsge-samtwert	max. 2,5 m/s ²

4.2 Betriebsbedingungen

Umgebungstempe-ratur	+10°C bis +35°C +50°F bis +95°F
Relative Luftfeuchte	30% bis 75% nicht kondensierend

4.3 Zubehör

Über den zuständigen Fachhändler kann das folgende Zubehör erworben werden:

- Cheyenne Tattoo-Module
- Cheyenne Power-Units
- Cheyenne Fußschalter
- Cheyenne Griffstücke
- Kabeladapter

Schutzschläuche müssen einen Durchmesser von ca. 45 mm (1,8 inch) haben. Dies entspricht einer Schlauchbreite von ca. 75 mm (3 inch).

5 Tattoomaschine einsatzbe-reit machen

ACHTUNG

Schäden durchs Kondenswasser

Wird die Maschine z. B. beim Transport hohen Temperaturunterschieden ausgesetzt, kann im Innern Kondenswasser entstehen, das die Elektronik beschädigt.

- ▶ Stelle sicher, dass die Maschine vor der Inbetriebnahme die Umgebungstemperatur erreicht hat. Wenn sie hohen Temperaturschwankungen ausgesetzt war, warte mindestens 3 Stunden pro 10 °C Temperaturunterschied, bevor du sie in Betrieb nimmst.
- ▶ Verwende die Maschine nur bei einer Umgebungstemperatur von +10°C bis +35°C.

5.1 Equipment desinfizieren

ACHTUNG

Schäden am Antrieb durch Flüssigkeit

Wenn Desinfektionsmittel ins Innere des Antriebs gelangen, können die elektrischen und mechanischen Bauteile korrodieren.

- ▶ Tränke den Antrieb niemals in Desinfektionsmittel.

ACHTUNG

Produktschäden durch nicht zugelassene Desinfektionsmittel

Desinfektionsmittel, die nicht mit den Materialien des Produkts verträglich sind, können Schäden an dessen Oberfläche verursachen.

- ▶ Verwende ausschließlich Desinfektionsmittel, die nach den Bestimmungen deines Landes zugelassen sind.
- ▶ Beachte die Liste der empfohlenen Desinfektionsmittel im Kapitel 7.1 auf Seite 20.

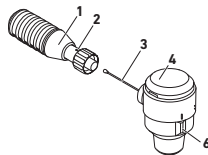
- ▶ Schalte die Spannungsversorgung der Maschine aus.
- ▶ Kontrolliere, ob die Maschine durch zurücklaufende Farb- oder Körperflüssigkeiten grob verunreinigt ist. Führe in diesem Fall alle Arbeitsschritte des Kapitels 7.3 auf Seite 21 durch.
- ▶ Wische das Anschlusskabel, den Antrieb und das Griffstück mit einem weichen, mit Desinfektionsmittel befeuchteten Tuch ab.

5.2 Griffstück und Antrieb zusammen- und auseinanderbauen

Es gibt Griffstücke mit unterschiedlichen Durchmesser. Die Vorgehensweise beim Zusammenbau ist jeweils gleich.

Zum Zusammenbauen:

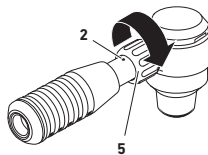
- ▶ Stecke den Pleuel (3) in das Griffstück (1).



- ▶ Stelle den Winkel zwischen Antrieb (4) und Index (2) so ein, dass die Maschine später bequem in der Hand liegt.

Der Index markiert die Position, in der später die Ober- oder Unterseite des Tattoo-Moduls liegen wird.

- ▶ Schraube die Fixiermutter (5) bis zum Anschlag fest, ohne den eingestellten Winkel zu ändern.



- ▶ Stelle sicher, dass sich der Index (2) nicht mitdreht, wenn du das Griffstück drehst. Ziehe ggf. die Fixiermutter fest.

Zum Auseinanderbauen:

- ▶ Löse die Fixiermutter.
- ▶ Nimm das Griffstück vom Antrieb ab. Dabei kommt der Pleuel aus dem Griffstück.

5.3 Tattoo-Modul wechseln

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Nadeln

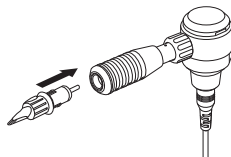
Verletzungen durch kontaminierte Nadeln der Tattoo-Module können die Übertragung von Krankheiten zufolge haben.

- ▶ Verwende für die Tattoomaschine ausschließlich original Cheyenne Tattoo-Module. Durch die eingebaute Sicherheitsmembran dieser Tattoo-Module kann weder Farbe in den Antrieb gelangen, noch können Krankheitserreger die Membran passieren.
- ▶ Fasse das Tattoo-Modul niemals an der Spitze oder am Bajonettverschluss an.

- ▶ Schalte die Tattoomaschine aus, bevor du das Tattoo-Modul wechselst.
- ▶ Stelle sicher, dass beim Entfernen eines gebrauchten Tattoo-Moduls keine Farbreste in das Griffstück laufen.
- ▶ Drücke die Nadeln niemals aus dem Tattoo-Modul heraus.
- ▶ Kontrolliere, ob nach der Entnahme eines gebrauchten Tattoo-Moduls die Nadeln vollständig in das Tattoo-Modul zurückgezogen sind.
- ▶ Entsorge gebrauchte Tattoo-Module, die nicht mehr für die laufende Anwendung benötigt werden, fachgerecht (siehe Kapitel 9 auf Seite 22).
- ▶ Die Tattoo-Module werden steril verpackt ausgeliefert. Entnimm sie erst unmittelbar vor dem Gebrauch aus ihrer sterilen Verpackung.
- ▶ Lege die Tattoomaschine stets so ab, dass das Tattoo-Modul nicht aufliegt.
- ▶ Suche im Falle von Verletzungen mit einer kontaminierten Nadel einen Arzt auf.

- ▶ Schalte die Spannungsversorgung der Maschine aus.

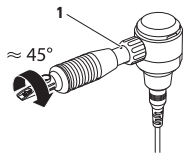
- ▶ Stecke das Tattoo-Modul in die Öffnung des Griffstücks wie unten abgebildet.



Das Tattoo-Modul passt aufgrund der Rastpunkte auf seiner Ober- und Unterseite nur in zwei Ausrichtungen in die oval geformte Öffnung.

- ▶ Drehe das Tattoo-Modul um ca. 45° im Uhrzeigersinn. Beim Drehen sind mehrere Rastpunkte spürbar bis das Tattoo-Modul vollständig einrastet.

- ▶ Der Index (1) markiert die Position, in der die Oberseite oder die Unterseite des Tattoo-Moduls liegt.



- ▶ Überprüfe das Tattoo-Modul auf festen Sitz.
- ▶ Um das Tattoo-Modul zu entfernen, drehe es gegen den Uhrzeigersinn und nimm es aus dem Griffstück.

5.4 Netzteil anschließen

⚠ VORSICHT

Kurzschlussgefahr

Bei sichtbaren Beschädigungen an Kabeln oder Kabelanschlüssen besteht die Gefahr von Elektronikschäden.

- ▶ Überprüfe die Tattoomaschine und die Kabel durch eine Sichtkontrolle auf Beschädigungen wie z. B. einen defekten Kabelanschluss.
- ▶ Knicke niemals das Anschlusskabel am Antrieb.
- ▶ Beachte die Gebrauchsanweisung des jeweiligen Netzteils.

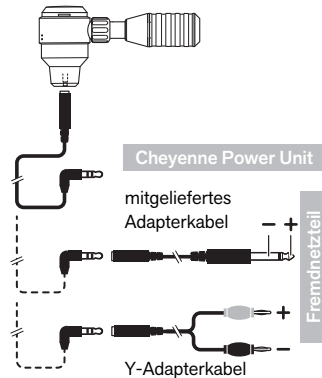
⚠ VORSICHT

Stolpergefahr durch Kabel

Über ungeeignet verlegte Kabel können Personen stolpern und sich verletzen.

- ▶ Verlege alle Kabel so, dass niemand darüber stolpern oder unbeabsichtigt daran ziehen kann.

Es gibt drei Möglichkeiten, die Maschine mit Spannung zu versorgen:



1. Anschluss an eine Cheyenne Power Unit mithilfe des Anschlusskabels aus dem Lieferumfang (empfohlen).

2. Anschluss an ein Fremdnetzteil mit 6,3-mm-Buchse mithilfe des mitgelieferten Kabeladapters. Das Fremdnetzteil muss ca. 5 bis 12,6 V DC Gleichspannung und den in Kapitel 4.1 auf Seite 12 erforderlichen Anlaufstrom liefern. Wenn mehr als ca. 12,6 V an der Maschine anliegen, schaltet sie sich automatisch aus.
3. Anschluss an ein Fremdnetzteil mithilfe des optional erhältlichen Y-Kabeladapters mit Bananensteckern. Der rote Bananenstecker muss an den Pluspol und der schwarze Bananenstecker an den Minuspol des Fremdnetzteils angeschlossen werden.

- ▶ Verbinde die Klinkenbuchse des Anschlusskabels aus dem Lieferumfang mit dem Anschluss am Antrieb der Maschine.

- ▶ Stecke den Klinkenstecker des Anschlusskabels vollständig in die Ausgangsbuchse der Power Unit. Falls du das Fremdnetzteil verwendest, schließe dieses mit korrekter Polung an, wie in der Bedienungsanleitung des Fremdnetzteils beschrieben.
- ▶ Schließe das Netzteil an das Stromnetz an.
- ▶ Decke die Power Unit bzw. das Fremdnetzteil mit einer Schutzfolie ab.

5.5 Schutzschlauch aufziehen



VORSICHT

Infektion durch kontaminierten Schutzschlauch

Ein unterlassener Wechsel des Schutzschlauchs für das Griffstück kann die Übertragung von Krankheiten zur Folge haben.

- ▶ Verwende für jeden Kunden einen neuen Schutzschlauch für das Griffstück.

ACHTUNG

Schäden am Antrieb durch Flüssigkeit

Wenn Flüssigkeit in Innere des Antriebs oder an den Anschluss gelangt, können die elektrischen und mechanischen Bauteile korrodieren.

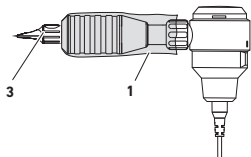
- ▶ Verwende stets einen Schutzschlauch (1) für das Griffstück und einen zweiten Schutzschlauch (2) für Antrieb und Anschlusskabel wie unten beschrieben.



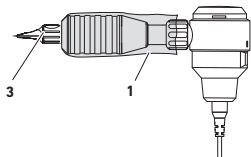
Um den Schutzschlauch (1) auf das Griffstück überziehen:

- ▶ Falls bereits eingesteckt: Nimm das Tattoo-Modul aus dem Griffstück (siehe Kapitel 5.3 auf Seite 14).

- ▶ Schiebe den Schutzschlauch (1) vollständig über das Griffstück.



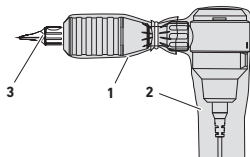
- ▶ Stecke das Tattoo-Modul (3) durch das Loch des Schutzschlauchs (siehe Kapitel 5.3 auf Seite 14)



Das Tattoo-Modul fixiert den Schutzschlauch (1) und dichtet gleichzeitig die Öffnung ab.

Schutzschlauch (2) auf Anschlusskabel und Antrieb aufziehen:

- ▶ Wenn bereits aufgesteckt: Ziehe das Anschlusskabel von deiner Tattoomaschine ab.
- ▶ Schneide ein Stück Schutzschlauch mit ausreichender Länge ab.
- ▶ Schiebe das Stück Schutzschlauch vollständig über das Anschlusskabel.
- ▶ Schließe das Anschlusskabel an (siehe Kapitel 5.4 auf Seite 15).
- ▶ Ziehe das Ende des Schutzschlauchs (2) vollständig über deine Tattoomaschine.



- ▶ Achte darauf, dass beide Schutzschläuche überlappen. Fixiere sie z. B. mit einem Gummiband oder mit Klebefilm.

5.6 Equipment überprüfen

- ▶ Führe eine Sichtprüfung des Equipments durch:
 - Sind äußerliche Beschädigungen erkennbar (z. B. Knicke im Anschlusskabel, eine gelöste Kappe, ein verbogenes Pleuel?)
 - Liegen Kabel frei?
 - Sind das Tattoo-Modul und die Nadeln korrekt ausgerichtet?
- ▶ Schalte die Maschine ein und führe eine Hörprobe durch: Sind Betriebsgeräusche oder -lautstärke auffällig?
- ▶ Beachte bei Auffälligkeiten die Kapitel 10 auf Seite 22 und 11.1 auf Seite 23.
- ▶ Wenn die Maschine nicht mehr gefahrlos betrieben werden kann, nimm sie außer Betrieb und wende dich an den zuständigen Fachhändler.

6 Tattoomaschine anwenden

6.1 Nadelherausstand einstellen

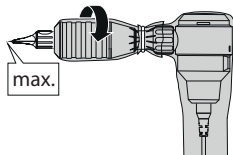
VORSICHT

Verletzungsgefahr durch zu großen Nadelherausstand

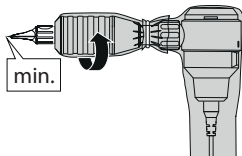
Ein großer Nadelherausstand ermöglicht eine große Einstechtiefe. Wenn Nadelherausstand und Einstechtiefe zu groß sind, kann das Unterhautfettgewebe verletzt werden.

- ▶ Beginne stets mit einem geringen Nadelherausstand.
- ▶ Schalte die Spannungsversorgung ein.
- ▶ Verstelle den Nadelherausstand bei eingeschalteter Maschine, indem du das Griffstück drehst.

Drehen im Uhrzeigersinn vergrößert den Nadelherausstand:



Drehen gegen den Uhrzeigersinn verkleinert den Nadelherausstand:



Pro Rastpunkt verändert sich der Nadelherausstand um 0,1 mm.

- ▶ Stelle sicher, dass sich der Index nicht mitdreht, wenn du das Griffstück drehst.

6.2 Stechfrequenz einstellen

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch zu hohe Stechfrequenz

Bei einer zu hohen Stechfrequenz kann die Haut aufgeschnitten werden.

- ▶ Beginne stets mit einer geringen Stechfrequenz, z. B. 70.
- ▶ Schalte die Spannungsversorgung ein.
- ▶ Stelle die geeignete Stechfrequenz ein. Die Stechfrequenz muss zur Hautbeschaffenheit des Kunden, zum Nadelherausstand und zur individuellen Stechtiefe beim Arbeiten sowie der Arbeitsgeschwindigkeit passen.

Mit einer Cheyenne Power Unit kann die Stechfrequenz mit den Pfeiltasten in mehreren Stufen eingestellt werden.

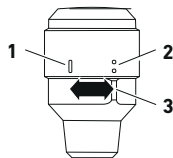
Mit einem Fremdnetzteil wird die Stechfrequenz über die Ausgangsspannung eingestellt: der zugelassene Spannungsbereich von 5 bis 12,6 V DC entspricht ungefähr einem Stechfrequenzbereich von 25 bis 150 Stichen pro Sekunde. 10 V entsprechen ca. 110 Stichen pro Se-

kunde im Leerlauf. Wenn die Ausgangsspannung ca. 12,6 überschreitet, schaltet sich die Maschine automatisch aus.

6.3 Steady Mode und Responsive Mode einstellen

An der Maschine kannst du zwischen den zwei Betriebsmodi „Steady Mode“ und „Responsive Mode“ wählen. Die beiden Betriebsmodi unterscheiden sich durch eine andere Motorsteuerung. Im Responsive Mode reagiert der Motor empfindlicher auf den Widerstand der Haut.

- ▶ Drehe den „Mode Switch“ (3) entsprechend der Abbildung, so dass er an einer der beiden Markierungen für „Steady Mode“ (1) oder „Responsive Mode“ (2) fühlbar einrastet. Die Maschine muss dabei nicht ausgeschaltet sein. Je nach verwendetem Tattoo-Modul und eingestelltem Nadelherausstand kann sich das Geräusch der Maschine leicht verändern.



6.4 Farbe aufnehmen

- ▶ Tauche unmittelbar vor der Anwendung die Spitze des Tattoo-Moduls bei laufendem Betrieb für 2 bis 3 Sekunden in die gewünschte Farbe. Vermeide dabei den Kontakt zum Farbbehälter. Die Farbe wird von den Nadeln aufgenommen. Alternativ kann die Farbe mit einer sterilen Pipette in die Öffnung auf dem Tattoo-Modul eingefüllt werden.

7 Tattoomaschine reinigen und instand halten

⚠ VORSICHT

Kurzschlussgefahr

Werden Bauteile der Tattoomaschine unter Spannung demontiert und gereinigt, besteht die Gefahr von Elektronikschäden am Antrieb.

- ▶ Schalte vor Beginn sämtlicher Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten die Spannungsversorgung der Tattoomaschine aus.

ACHTUNG

Schäden am Antrieb durch Flüssigkeit

Wenn Reinigungs- oder Desinfektionsmittel ins Innere des Antriebs gelangen, können die elektrischen und mechanischen Bauteile korrodieren.

- ▶ Tränke den Antrieb niemals in Desinfektionsmittel.
- ▶ Reinige den Antrieb und das Anschlusskabel niemals im Autoklaven oder in einem Ultraschallbad.
- ▶ Beachte bei der Auswahl von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln die Materialverträglichkeiten (siehe Kapitel 7.1 auf Seite 20).

7.1 Materialverträglichkeiten

- ▶ Verwende bevorzugt eines der folgenden Desinfektionsmittel:

Hersteller	Produkt	Einwirkzeit
Antiseptica	Big Spray „neu“	1 bis 5 min
Bode Chemie	Bacillol	30 s bis 1 min
Ecolab	Incidin Foam	1 bis 2 min
Schülke & Mayr	Mikrozid Liquid	1 bis 2 min

Anhand der folgenden Materialverträglichkeiten kannst du außerdem beurteilen, welche weiteren Reinigungs- und Desinfektionsmittel geeignet sind.

Die eloxierten Aluminiumbauteile und Dichtungen der Tattoomaschine sind **beständig** gegen:

- schwache Säuren (z. B. Borsäure $\leq 10\%$, Essigsäure $\leq 10\%$, Zitronensäure $\leq 10\%$)
- aliphatische Kohlenwasserstoffe (z. B. Pentan, Hexan)
- Ethanol

- die meisten anorganischen Salze und ihre wässrigen Lösungen (z. B. Natriumchlorid, Calciumchlorid, Magnesiumsulfat)

Die eloxierten Aluminiumbauteile und Dichtungen der Tattoomaschine sind **unbeständig** gegen:

- starke Säuren (z. B. Salzsäure $\geq 20\%$, Schwefelsäure $\geq 50\%$, Salpetersäure $\geq 15\%$)
- oxidierende Säuren (z. B. Peressigsäure)
- Laugen (z. B. Natronlauge, Ammoniak und alle Stoffe mit einem pH-Wert > 7)
- aromatische/halogenierte Kohlenwasserstoffe (z. B. Phenol, Chloroform)
- Aceton und Benzin

7.2 Oberflächen desinfizieren

Vor und nach jedem Gebrauch:

- ▶ Desinfiziere alle Oberflächen der Maschine und ihres Zubehörs wie im Kapitel 5.1 auf Seite 13 beschrieben.

7.3 Oberflächen reinigen

Bei äußerlicher Verschmutzung:

- ▶ Schraube Griffstück und Antrieb auseinander.
- ▶ Wische Griffstück und Antrieb – insbesondere den Pleuel – und den Schutzschlauch mit einem weichen Tuch ab, das mit Reinigungs- oder Desinfektionsmittel befeuchtet ist.
- ▶ Reinige schwerer zugängliche Oberflächen wie z. B. das Gewinde des Antriebs mithilfe einer weichen Nylonbürste oder einem Wattestäbchen.
- ▶ Beachte, dass es aufgrund der matten Oberfläche zu Farbschleiern auf der Tattoomaschine kommen kann.

7.4 Griffstück im Ultraschallbad reinigen

Bei starker Verschmutzung des Griffstücks:

- ▶ Verwende die Reiniger Tickomed 1 oder Tickopur R33 des Herstellers Dr. H. Stamm GmbH nach Hersteller-vorschrift.

- ▶ Stelle sicher, dass ein pH-Wert von 7 nicht überschritten wird.
- ▶ Führe die Reinigung 10 Minuten lang bei einer Frequenz von 35 kHz durch.
- ▶ Trockne das Griffstück nach der Reinigung vollständig, bevor du es wiederverwendest.

7.5 Griffstück im Autoklav sterilisieren

Bei Kontamination des Griffstücks:

- ▶ Führe alle Arbeitsschritte des Kapitels 5.1 auf Seite 13 durch.
- ▶ Autoklaviere das Griffstück 20 Minuten lang bei einer Temperatur von 121°C und einem Druck von 2 bar.
- ▶ Trockne das Griffstück nach der Reinigung vollständig, bevor du es wiederverwendest.

8 Transport und Lagerbedingungen

ACHTUNG

Produktschäden durch Fallenlassen


Wenn die Tattoomaschine herunterfällt, kann ihr Motor beschädigt werden.

- ▶ Lege die Tattoomaschine stets sorgsam ab, sodass sie nicht wegrollen und herunterfallen kann.
 - ▶ Sollte die Tattoomaschine einmal herunterfallen, führe eine Sichtprüfung und eine Hörprobe auf ungewöhnliche Geräusche durch.
 - ▶ Übergib die Tattoomaschine zur Überprüfung an einen Fachhändler, wenn sie sichtbare Beschädigungen aufweist, das Betriebsgeräusch stark verändert klingt oder wenn sie nicht normal funktioniert.
- ▶ Transportiere deine Tattoomaschine und ihr Zubehör ausreichend gepolstert. Lass zum Schutz des Pleuels das Griffstück beim Transport montiert.

- ▶ Lagere deine Tattoomaschine und ihr Zubehör stets unter den folgenden Bedingungen:

Umgebungstemperatur	-40°C bis +50°C -40°F bis +122°F
relative Luftfeuchte	30% bis 75%
Luftdruck	200 hPa bis 1060 hPa

9 Equipment entsorgen

- ▶  Entsorge die Maschine und Zubehör, das nebenstehende Kennzeichnung aufweist, nach den geltenden Regelungen für Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie 2012/19/EU). Erkundige dich ggf. beim Fachhändler oder den zuständigen Behörden nach den geltenden Regelungen für Elektronik-Altgeräte.
- ▶ Stelle am Arbeitsplatz Behälter zur fachgerechten Entsorgung kontaminierter Teile.

- ▶ Entsorge benutzte oder fehlerhafte Tattoo-Module in einem durchstichsicheren Behälter (Safety Box) nach den in deinem Land geltenden Vorschriften.

10 Bei Fragen und Problemen

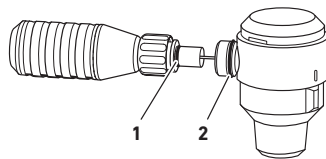
Bei Funktionsstörungen:

- ▶ Trenne zunächst alle Komponenten, wie z. B. das Griffstück und das Anschlusskabel, vom Antrieb.
- ▶ Überprüfe alle Anschlüsse und setze die Komponenten erneut zusammen.
- ▶ Überprüf die Funktion der Maschine erneut.

Wenn sich das Tattoo-Modul beim Drehen des Griffstücks mitdreht:

- ▶ Stelle sicher, dass die Fixiermutter bis zum Anschlag festgeschraubt ist.
- ▶ Stelle sicher, dass der kleine (1) und der große (2) O-Ring
 - unbeschädigt sind
 - fettfrei sind

- in ihrer jeweiligen Nut sitzen, wie unten abgebildet



Falls die O-Ringe beschädigt sind, lasse sie von einem Fachhändler austauschen.

Deine Tattoomaschine verfügt über eine Temperaturabschaltung. Der Motor schaltet sich aus Sicherheitsgründen bei hohen Temperaturen selbstständig ab. Wenn die Temperaturabschaltung ausgelöst wurde:

- ▶ Lass die Maschine bei Raumtemperatur abkühlen und starte sie anschließend neu.

Bei weiterhin bestehenden Funktionsstörungen und bei Fragen oder Reklamationen wende dich an den zuständigen Fachhändler.

Zu unseren aktuellen Angeboten, der Auswahl an Tattoo-Modulen und dem Zubehör kannst du dich auf der Website www.cheyenne-tattoo.com informieren.

11 Herstellererklärungen

11.1 Gewährleistungserklärung

Mit der Cheyenne SOL Terra oder SOL Luna hast du ein qualitativ hochwertiges Markenprodukt erworben.

Die Zuverlässigkeit der Maschine wird durch die neusten Prüftechniken und die Zertifizierung gewährleistet. Die MT.DERM GmbH ist zertifiziert nach DIN EN ISO 13485:2012 (Qualitätsmanagementsystem für Medizinprodukte).

Für das Produkt gilt eine Gewährleistung von einem Jahr auf Funktionsstörungen, welche auf Materialfehler oder Verarbeitungsmängel zurückzuführen sind.

Für die Tattoo-Module garantieren wir die Sterilität bei verschlossener und unbeschädigter Verpackung unter Einhaltung der Transport- und Lagerbedingungen bis zum angegebenen Verfallsdatum. Das Verfallsdatum „Expiry Date“ befindet sich auf dem Modullabeling. Bei Reklamationen von Tattoo-Modulen teile uns bitte die auf dem Etikett aufgedruckte Chargennummer mit.

Für folgende Schäden übernehmen wir keine Gewährleistung:

- Schäden und Folgeschäden, die auf einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder eine Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung zurückzuführen sind
- Schäden, die auf das Eindringen von Flüssigkeiten oder Verschmutzungen in den Antrieb zurückzuführen sind.
- Schäden und Folgeschäden, die auf Sturz oder Fallenlassen zurückzuführen sind

11.2 Einbauerklärung

Einbauerklärung im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhangll1B:

Hersteller:

MT.DERM GmbH
Gustav-Krone-Str. 3
D-14167 Berlin

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der relevanten technischen Unterlagen:

Dr. Andreas Pachten Dokumentationsbeauftragter,
MT.DERM GmbH
Gustav-Krone-Str. 3
D-14167 Berlin

Produkt:

Tätowiergerät

Produktname: Cheyenne SOL Terra
Artikelnummer: CB27X1, CB27X1A bis CB27X1Z
Seriennummer: T00001 bis T99999

Produktname: Cheyenne SOL Luna
Artikelnummer: CB28X1, CB28X1A bis CB28X1Z
Seriennummer: L00001 bis L99999

Der Hersteller erklärt, dass die oben genannten Produkte unvollständige Maschinen im Sinne der Maschinenrichtlinie sind. Die Produkte sind ausschließlich zum Einbau in eine Maschine oder unvollständige Maschine oder im Zusammenbau mit einer Ausrüstung vorgesehen und entsprechen daher noch nicht allen Anforderungen der Maschinenrichtlinie.

Angewandte und eingehaltene grundlegenden Anforderungen der Maschinenrichtlinie: 1.1.2; 1.1.3;1.1.5; 1.1.6; 1.2.2; 1.3.1; 1.3.2; 1.3.3; 1.3.4; 1.3.7; 1.5.1; 1.5.2; 1.5.4; 1.5.5; 1.5.6; 1.5.8; 1.5.9; 1.5.11; 1.5.13; 1.6.1; 1.6.3; 1.7.1.1; 1.7.4;1.7.4.1; 1.7.4.2; 1.7.4.3; 2.1; 2.1.1; 2.1.2; 2.2.1; 2.2.1.1

Die speziellen technischen Unterlagen gemäß Anhang VII Teil B wurden erstellt. Der Bevollmächtigte für das Zusammenstellen der technischen Unterlagen verpflichtet sich, die Unterlagen auf begründetes Verlangen an die einzelstaatlichen Stellen zu übermitteln. Die Übermittlung erfolgt postalisch in Papierform oder auf elektronischem Datenträger.

Die Inbetriebnahme der Produkte ist so lange untersagt, bis ggf. festgestellt wurde, dass die Maschine, in die die oben genannten Produkte eingebaut werden, allen grundlegenden Anforderungen der Maschinenrichtlinie entspricht.

Diese Erklärung wird stellvertretend für den Hersteller abgegeben durch:

Berlin, den 31.08.2018, Jörn Kluge



(Unterschrift des Geschäftsführers oder dessen Bevollmächtigten)

Original

11.3 Konformitätserklärung

Der Hersteller

MT.DERM GmbH
Gustav-Krone-Str. 3
D-14167 Berlin

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der relevanten technischen Unterlagen:

Dr. Andreas Pachten Dokumentationsbeauftragter,

erklärt hiermit in eigener Verantwortung, dass folgende Produkte:

Produkt:

Tätowiergerät

Produktname: Cheyenne SOL Terra
Artikelnummer: CB27X1, CB27X1A bis CB27X1Z
Seriennummer: T00001 bis T99999

Produktname: Cheyenne SOL Luna
Artikelnummer: CB28X1, CB28X1A bis CB28X1Z
Seriennummer: L00001 bis L99999

den Bestimmungen folgender Richtlinien entsprechen:

EMV-Richtlinie: 2014/30/EU

RoHS-Richtlinie: 2011/65/EU

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

CISPR 14-2: 1997 / AMD1: 2001 / AMD2: 2008: EMV-Test für Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte

CISPR 14-1: 2005 / AMD1: 2008 / AMD2: 2011: EMV-Test für Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte

Erstellen von Gebrauchsanleitungen – Gliederung, Inhalt und Darstellung

DIN EN 82079-1:2013-06

Erstellen von Gebrauchsanleitungen – Gliederung, Inhalt und Darstellung – Teil 1: Allgemeine Grundsätze und ausführliche Anforderungen

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller abgegeben durch:

Berlin, den 31.08.2018, Jörn Kluge



(Unterschrift des Geschäftsführers oder dessen Bevollmächtigten)

Original

